

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Marinearsenal Dienstort Wilhelmshaven

Art des öffentlichen Auftraggebers: Obere, mittlere und untere Landesbehörde

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Depotinstandsetzung Hafenschlepper Kl. 725 KNECHTSAND

Beschreibung: Depotinstandsetzung 2026 Hafenschlepper Kl. 725 KNECHTSAND

Kennung des Verfahrens: ee96a7ee-3803-4f1b-be2c-8a651f67f153

Interne Kennung: 72506 KNE 1 0 2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 50240000 Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in Verbindung mit Schifffahrt und anderen Einrichtungen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 50244000 Instandsetzung von Schiffen oder Booten

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 50240000 Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in Verbindung mit Schifffahrt und anderen Einrichtungen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 50241100 Reparatur von Wasserfahrzeugen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 50200000 Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in Verbindung mit Luftfahrzeugen, Eisenbahnen, Straßen und Schifffahrt

2.1.2 Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de).

Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber

und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform.

Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Insolvenz:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Schwere Verfehlung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Depotinstandsetzung Hafenschlepper Kl. 725 KNECHTSAND

Beschreibung: Wesentliche Bestandteile sind:

- Dockbesichtigung
- Konservierungsarbeiten am Bootskörper im Überwasser- und Unterwasserbereich - Instandsetzen der rutschfesten Decksbeläge und Decksnebenflächen auf allen Außendecks
- Instandsetzungsarbeiten an Bunkern, Tanks und Zellen - Durchführen von Materialerhaltungsstufen am AnDiMot
- Durchführen von Materialerhaltungsstufen am EDiMot
- Instandsetzungsmaßnahmen an schiffstechnischen Anlagen
- Instandsetzung der Einrichtung in den Wohndecks
- Instandsetzen des Trinkwassersystems

- Instandsetzungsarbeiten an den Seekühlwasser- und Feuerlöschpumpen -
- Instandsetzungsarbeiten an Klima-, Lüftungsanlagen
- Durchführen von sicherheitstechnischen Überprüfungen an Anlagen
- Durchführen der schiffbaulichen Folgeuntersuchung
- objektbezogene Reparaturhaftpflichtversicherung

Interne Kennung : LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags : Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 50240000 Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in Verbindung mit Schifffahrt und anderen Einrichtungen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 50244000 Instandsetzung von Schiffen oder Booten

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 50240000 Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in Verbindung mit Schifffahrt und anderen Einrichtungen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 50241100 Reparatur von Wasserfahrzeugen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 50200000 Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in Verbindung mit Luftfahrzeugen, Eisenbahnen, Straßen und Schifffahrt

5.1.2 Erfüllungsort

Land : Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort :

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit : 7 Monat

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme : Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben : Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen : nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) : nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung : Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien : Bekanntmachung

Kriterium : Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung : =>Vorhandensein der für die Durchführung des Instandhaltungsvorhabens notwendigen Infrastruktur in der Werft..

Hierfür Vorhandensein mindestens folgender Versorgungs- und Entsorgungsmöglichkeiten während der Werftliegezeit:

- 1 EA Stromanschluss 3AC/440V/60Hz/500A nach den Vorgaben VDE 0100 und DGUV 3.

- 2 EA unabhängige Feuerlöschanschlüsse für C-Rohre mit einem Druck von mindestens 6 bar, alternativ kann auch ein, von der örtlichen Feuerwehr genehmigtes, Feuerschutzkonzept auf Basis von transportablen Löschlösungen zur Anwendung kommen.
- Frischwasseranschluss für das Bordsystem und Liefern von Frischwasser mit Keimfreiheitszertifikat.
- Abwasseranschlüsse für Grau- und Schwarzwasser.
- Getrocknete Steuer- und Arbeitsluft mit 6-8 bar.
- Beheizen und Belüften des gesamten Schleppers oder von Teilbereichen, abhängig von den konkreten Arbeiten und den entsprechenden Vorgaben der Regeln der Technik bzw. des Arbeitsschutzes.

=>Vorhandensein der navigatorischen, geografischen und klimatischen Gegebenheiten am Instandsetzungsort, die es erlauben, den Schlepper jederzeit zu verlegen und es auszuschließen, dass ein Aufsetzen (Grundberührung) des Schleppers am Pierliegeplatz des Instandsetzungsorts auch bei ungünstigen Tide- und Wetterverhältnissen möglich ist.

=>Vorhandensein einer Pier, mit einer Pierlänge die es erlaubt, den Schlepper sicher ohne Überstehen zu vertäuen.

=>Sicherstellung, dass der rechnerische Mindestabstand zwischen der tiefsten Stelle des des Schleppers (zu berücksichtigender Tiefgang des Schleppers: 4,5m) und der Oberkante Pällung bei der Trockenstellung (Docken/Slippen/Pallen) mindestens 1500 mm beträgt (siehe dazu GA-Plan).

=>Das Dock bzw. die Slipanlage lässt eine selbsttragende, vollständige Einhausung des Schleppers zu (keine Berührung der Einhausung mit dem Schlepper) bzw. es steht ein Hallenliegeplatz zur Verfügung.

=>Die Durchführung einer Standprobe an der Pier ist möglich und die Wassertiefe an der Pier beträgt mindestens 5,0m.

=>Verfügbarkeit von Krankkapazitäten an Dock bzw. Slip und Pier, um jederzeit die gesamte (eingezeltete) Schleppersilhouette mit einem Kran erreichen zu können und hierbei Lasten bis zu 20t transportiert werden können.

=>Vorhandensein der für die Durchführung des Vorhabens erforderlichen Brandbekämpfungsmittel.

Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingangskriterien sind dem Dokument "Anlage_zum_Vertrag_Anlage 5-Eignungskriterien_KNE.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung: =>Für die Einhaltung der Gesundheits-, Arbeits-, Brand- und Umweltschutzstandards steht eine verantwortliche Person zur Verfügung.

=>Standards zum Gesundheits-, Arbeits-, Brand- und Umweltschutz sind implementiert und decken mindestens die Vorgaben der jeweiligen Berufsgenossenschaft ab.

Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingangskriterien sind dem Dokument "Anlage_zum_Vertrag_Anlage 5-Eignungskriterien_KNE.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung: =>Vorhandensein einer Aufbau- und Ablauforganisation, die die ordnungsgemäße Abarbeitung des Instandhaltungsvorhabens sicherstellt.

=>Das Unternehmen genügt den anerkannten Regeln der Technik, die sich u. a. in den aktuellen Anforderungen der Bauvorschriften und Richtlinien der DNV (<http://www.dnv.de/>) und den Bauvorschriften der Bundeswehr (BV-Hefte, VG-Normen) widerspiegeln.

=>Vorhandensein einer fertigungsunabhängigen Qualitätssicherungsorganisation bei der Auftragsdurchführung.

=>Es steht durchgehend ein/e Qualitätsmanagementbeauftragte/r zur Verfügung, der/die direkt der Unternehmensführung untersteht.

Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingangskriterien sind dem Dokument "Anlage_zum_Vertrag_Anlage 5-Eignungskriterien_KNE.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung: =>Vorhandensein einer Herstellerqualifikation des Auftragnehmers oder Unterauftragnehmers nach DIN 2303 "Schweißen und verwandte Prozesse Qualitätsanforderungen an Herstell- und Instandsetzungsbetriebe für wehrtechnische Produkte" in der Klasse Q2 und Qualifikation der Schweißaufsicht nach DIN 2303 der Bauteilkategorie BK1.

Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingangskriterien sind dem Dokument "Anlage_zum_Vertrag_Anlage 5-Eignungskriterien_KNE.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung: =>Erfahrung in der Durchführung von Instandsetzungsvorhaben vergleichbarer Größe und Komplexität (Zwischen- oder Depotinstandsetzungen, Planmäßige Instandsetzungen, Sicherheitsinspektionen) auf vergleichbaren Schiffen oder Booten der Deutschen oder einer anderen Marine oder von deutschen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (z.B. Hafen- und Seeschlepper, Offshore Support Vessels, Forschungsschiffe).

Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingangskriterien sind dem Dokument "Anlage_zum_Vertrag_Anlage 5-Eignungskriterien_KNE.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: =>Der Auftragnehmer oder Unterauftragnehmer verfügt über Erfahrungen bei der Instandhaltung von Pumpen, Schiebern, Absperrklappen und Ventilen.

=>Der Auftragnehmer oder Unterauftragnehmer ist in der Lage Oberflächenvorbereitungs- und Beschichtungsarbeiten nach DIN EN ISO 12944 oder vergleichbar durchzuführen.

=>Die Bestimmungen der AQAP 2110:2016 (NATO-Qualitätssicherungsanforderungen für Entwicklung, Konstruktion und Produktion, Ausgabe D) zur Sicherstellung der vertragsgemäßen Beschaffenheit der Leistung werden erfüllt und eingehalten.

Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingungskriterien sind dem Dokument "Anlage_zum_Vertrag_Anlage 5-Eignungskriterien_KNE.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung: =>Das an Bord eingesetztes Personal wird von einem Vorarbeiter geführt, der sich in der deutschen Sprache sicher verständigen kann.

=>Für die Durchführung des Vorhabens steht ein/e Projektleiter/in mit Qualifikation als Hochschul- oder Fachhochschulingenieur (m/w/d) oder vergleichbar sowie ein/e geeignete/r Vertreter/in zur Verfügung, der die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrscht.

=>Bei der Durchführung des Vorhabens im Ausland oder durch einen ausländischen Auftragnehmer stehen immer mindestens zwei Dolmetscher /innen (m/w/d), Deutsch - Landessprache der Werft und Arbeitssprache der Werft, zur Verfügung, die jederzeit für alle Fragen des Auftraggebers ansprechbar und ausschließlich für dieses Instandsetzungsvorhaben tätig sind und über eine Zertifizierung nach DIN EN 17100 und DIN EN 27001 verfügen.

Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingungskriterien sind dem Dokument "Anlage_zum_Vertrag_Anlage 5-Eignungskriterien_KNE.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung: =>Vorhandensein einer Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar.

Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingungskriterien sind dem Dokument "Anlage_zum_Vertrag_Anlage 5-Eignungskriterien_KNE.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: =>Abgabe einer Eigenerklärung gem. Formblatt BAAINBw-B-V034 (Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB), siehe Vergabeunterlagen

=>Für den Fall von Bewerber- /Bietergemeinschaften:
Erklärung des Bewerbers betreffend die Gründung einer Bewerbergemeinschaft/Bietergemeinschaft. Nachweis über Formblatt B-V 47, siehe Vergabeunterlagen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung: =>Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens, sowie den Umsatz im Geschäftsbereich Instandsetzung von Schiffen/Booten der Deutschen Marine, jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: => Abgabe eines aktuellen Handels-, Partnerschafts- oder Berufsregisterauszugs (in Kopie), oder ein gleichwertiges Dokument bei ausländischen Bewerbern (nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist). Sofern im Land des Gesellschaftssitzes keine Registrierungsspflicht besteht:

Nennung der Gesellschafts- bzw. Organisationsform und Beschreibung der Eigentums- und Beteiligungsstrukturen"

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfahrung/Qualifikation Schlüsselpersonal

Beschreibung: Details folgen in Angebotsaufforderung, auch zur Gewichtung der Zuschlagskriterien gemäß Bewertungsformel - hier angegebene Werte sind nur zur groben Orientierung (Platzhalterwerte)

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Wertung gemäß der veröffentlichten Bewertungsmatrix

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=841994>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=841994>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/04/2026 13:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 7 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Maßgeblich für die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen sind die für das Vergabeverfahren geltenden Rechtsnormen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung :

Datum des Eröffnungstermins : 08/04/2026 13:01

Auftragsbedingungen :

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten : Nein

Elektronische Rechnungsstellung : Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt : ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet : ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung :

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem :

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle : Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen : § 160 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht

https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___134.html

§ 135 Unwirksamkeit

https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___135.html

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt : Marinearsenal Dienstort Wilhelmshaven

Organisation, die Angebote entgegennimmt : Marinearsenal Dienstort Wilhelmshaven

8 Organisationen

8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung : Marinearsenal Dienstort Wilhelmshaven

Identifikationsnummer: t:04316072332

Postanschrift: Postfach 2752

Ort: Wilhelmshaven

Postleitzahl: 26379

NUTS-3-Code: Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)

Land: Deutschland

Kontaktstelle: 411

E-Mail: mars411@bundeswehr.org

Telefon: +49 4421492145

Internet-Adresse: <http://www.evergabe-online.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Angebote entgegennimmt

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt

Identifikationsnummer: t:022894990

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 22b1baf7-13bb-4599-8988-dabf633e1867 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/03/2026 12:46

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch